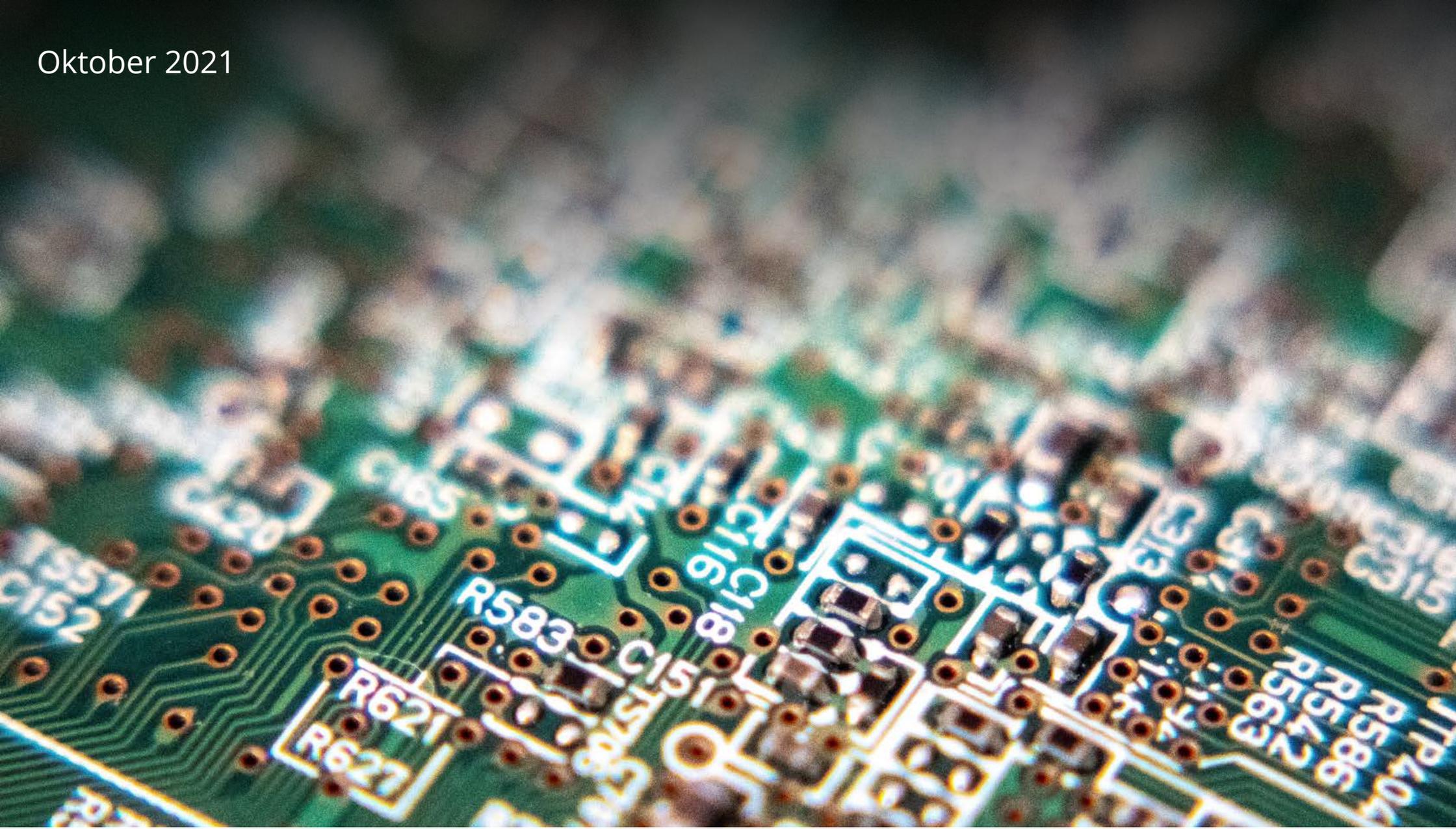
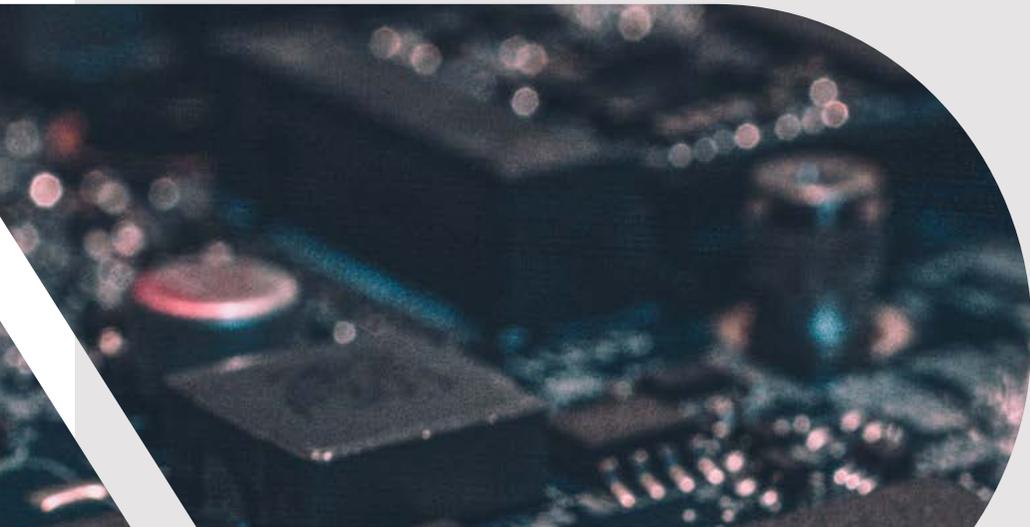


Oktober 2021



Techbuyer Nachhaltigkeits-Bericht





Inhaltsverzeichnis

Wer wir sind	3
Was wir tun	3
Warum wir es tun	3
Was Nachhaltigkeit für uns bedeutet	4
Menschen	5
Planet	6
Profit	8
Die globalen Ziele der Vereinten Nationen	10
Unsere globalen Ziele	11
Ein Lernprozess	12
Unsere Aktionen für die Global Goals	13
Nachhaltige/r Verbrauch und Produktion	14
Fallstudie: Nachhaltigere Verpackung	
Fallstudie: Hausinterne Reparaturen mit 3D-Druck	
Hochwertige Bildung	17
Fallstudie: Technologien für „Access for All“	
Gesundheit und Wohlergehen	19
Fallstudie: Budget-Maximierung für Make a Wish Australia	
Unser Zeugnis für die globalen Ziele	21
Note 1	22
Erfreuliche Fortschritte	23
Verbesserungspotenzial	23
Unser Weg zu Net Zero	24
Partnerschaften	26

Wer wir sind

Techbuyer ist ein Anbieter nachhaltiger IT-Lösungen, bei dem die Kreislaufwirtschaft stets im Mittelpunkt steht. Mit acht internationalen Standorten ermöglichen wir Kundschaft aus aller Welt, den Lebenszyklus von IT-Geräten zu verlängern. Dadurch wird die Menge an nützlichen Technologien und Rohstoffen, die im Abfall landen, erheblich reduziert. Unser Team steckt voller guter Ideen, um unser Unternehmen und unsere Nachhaltigkeitskampagnen weiterzuentwickeln. Unsere Mitarbeitenden engagieren sich stets füreinander, für unsere Gemeinden und für unseren Planeten.

Was wir tun

Techbuyer hilft Unternehmen weltweit, ihre IT-Budgets zu maximieren, indem wir kostengünstige neue sowie hochwertige refurbished Server, Speicher, Arbeitsspeicher und Netzwerkgeräte von über 150 Marken wie HPE, Dell, IBM und Cisco anbieten. Wir verkaufen nicht nur eine große Auswahl an Hardware für Unternehmen, sondern kaufen auch gebrauchte Teile an und machen daraus erstklassige refurbished Geräte.

Warum wir es tun

Von der Verwendung nichterneuerbarer kritischer Rohstoffe in IT-Hardware bis hin zur regelmäßigen Entsorgung von Geräten vor ihrem Lebensende gibt es viele nicht nachhaltige Praktiken innerhalb des IT-Sektors. Die Branche ist für schwindelerregende Mengen an Elektroabfall verantwortlich. Derzeit wird jedes Jahr über 53 Millionen Tonnen Hardware auf Deponien entsorgt, und diese Zahl wird bis 2050 voraussichtlich noch drastisch ansteigen. Traditionell haben in der Vergangenheit viele Branchenführer aus Gründen der Zuverlässigkeit, Leistung und Energieeffizienz gegen die Wiederverwendung von Hardware argumentiert, aber unsere Arbeit zeigt, dass diese Bedenken unberechtigt sind.



Was Nachhaltigkeit für uns bedeutet

Wir sind davon überzeugt, dass ein nachhaltiges Unternehmen ein Gleichgewicht zwischen Menschen, Umwelt und Profit schafft – die sogenannte „Triple Bottom Line“. Wir sind bestrebt, jedem dieser Schlüsselbereiche durch unsere Kernkompetenzen und Aktivitäten einen fortwährenden Mehrwert zu verleihen.

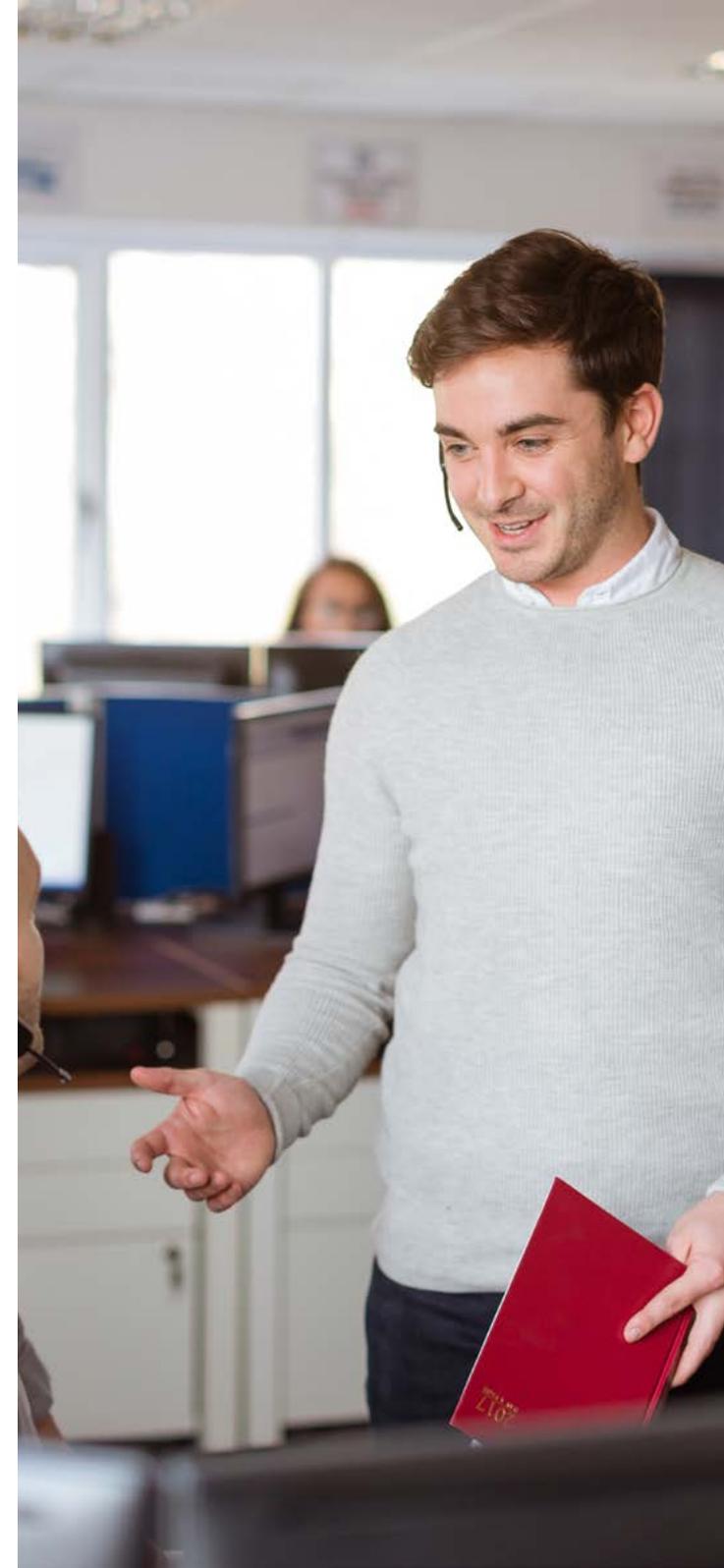


Menschen

Als wachsendes Unternehmen sind unsere Team-Mitglieder unsere Priorität. Wir verfügen über relativ flache Managementstruktur, in der Mitarbeitende aktiv und intern gefördert werden. Unsere hauseigene Bildungsakademie, Lehrlings- und Kickstart-Programm sind alles gute Beispiele dafür, wie wir professionelle Möglichkeiten schaffen und Karrieren fördern. Wir haben außerdem einen aktiven, von Mitarbeiter*innen geleiteten Nachhaltigkeitsausschuss, der uns hilft, eine auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Kultur im gesamten Unternehmen durch Initiativen und Wissensaustausch zu fördern.

	September 2021
Anzahl Mitarbeitende (GB)	181 (21% mehr als September 2020)
Anzahl Mitarbeitende (Weltweit)	247 (29% mehr als September 2020)
Anzahl Mitarbeitende im Kickstart-Programm	5
Anzahl Mitarbeitende, die die interne Bildungsakademie nutzen	49
Zahl der bezahlten externen Fortbildungskurse	69
Gesamtbetrag für Ausbildungszwecke	£53,000

Diese Bemühungen sind bereits international anerkannt worden. Für die Auszeichnung von Techbuyer mit dem „Queen’s Award for Enterprise in International Trade“ im Jahr 2020 war unsere Unternehmenskultur ein entscheidender Faktor. Außerdem gewannen wir bei den International Business Awards 2021 einen „Gold Stevie®“ für das Unternehmen des Jahres, da unser Team für alle unsere Stakeholder:innen - von Kundschaft über Mitarbeitende bis hin zur ganzen Welt – kontinuierlich positive Beiträge leistet.





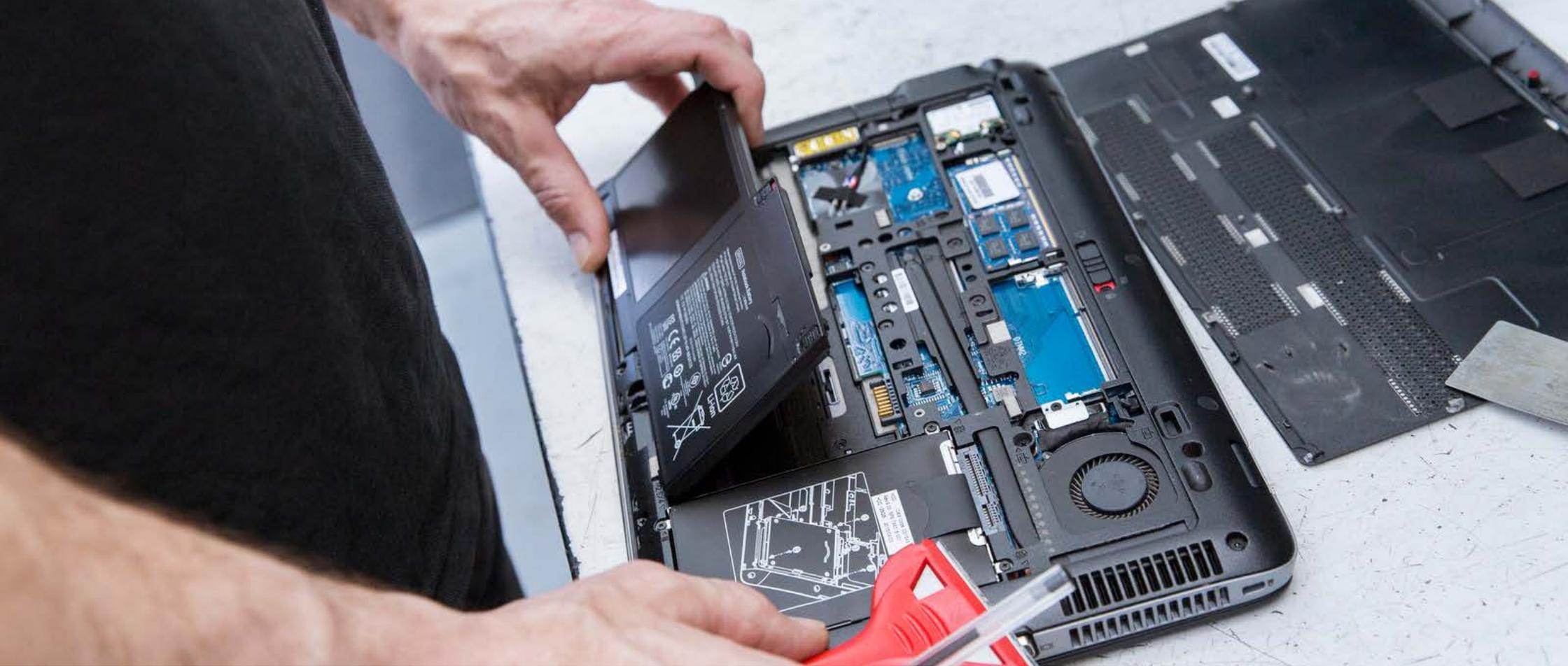
Planet

Die Kreislaufwirtschaft ist unser wichtigster Wirkungsbereich. Durch unsere Arbeit verhindern wir, dass Tonnen von Materialien auf den Mülldeponien landen, darunter 10 der extrem seltenen und kritischen Rohstoffe.

	Dysprosium	NEODYM	PRASEODYM	Terbium	ANTIMON	KOBALT	Magnesium	Palladium	Beryllium	TANTAL
Risikobewertung 1 – Niedrig, 10 – Hoch	9.5	9.5	9.5	9.5	9	8.1	7.6	7.6	7.1	7.1

Unser Refurbishment-Service führt außerdem zu erheblichen Kohlenstoffeinsparungen, da wir die rund 1.000 kg Kohlenstoff vermeiden, die bei der Produktion jedes neuen Servers anfallen. Wir wollen dies zukünftig weiter vorantreiben, indem wir die Server unserer Kund:innen so effizient wie möglich konfigurieren. Diese Arbeit basiert auf unserer [von Expert:innen begutachteten Studie](#), die in der „IEEE Transactions on Sustainable Computing“ veröffentlicht wurde.

Wir haben nicht nur bewiesen, dass refurbished Hardware fast genau die gleiche Leistung erbringt wie neue, sondern auch, dass ein aktualisiertes älteres Gerät die neueren Versionen sogar übertreffen kann, wenn es über die richtige Konfiguration verfügt. Die in dieser Studie verwendeten Ansätze bildeten die Grundlage für das Machine-Learning-Tool „Interact“, das im Januar 2021 eingeführt wurde, um optimale Hardwarelösungen für deren fortwährenden Energieverbrauch zu berechnen.



Darüber hinaus bietet Techbuyer auch einen IT Asset Disposition (ITAD) Service für die sichere und umweltfreundliche Entsorgung von Geräten an und ist mit der Auffrischung und dem Verkauf von PCs und Laptops in den Markt eingestiegen. Nach Schätzungen der herstellenden Unternehmen führt jeder Verkauf dieser Geräte zu einer durchschnittlichen Einsparung von 350 kg bzw. 225 kg Kohlenstoff.

Als Ergebnis dieser Arbeit haben wir unsere ISO14001-Zertifizierung ausgebaut, indem wir als eines der ersten britischen Unternehmen die R2-Zertifizierung für verantwortungsbewusstes Recycling am Ende des Produktlebenszyklus erhielten. Zusätzlich zeichnete uns IEMA im Jahr 2020 als „Circular Economy Business of the Year“ aus.



Responsible™
Recycling





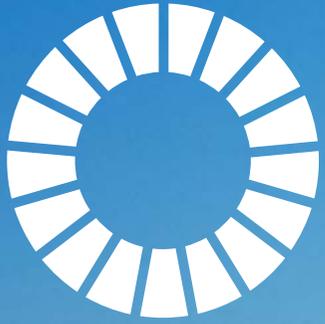
Profit

Gewinn ist für jedes Unternehmen wichtig, vor allem, wenn es sich im Wachstum befindet. Einnahmen und neue Kundschaft generieren dieses Einkommen, das wir benötigen, um mehr Mitarbeitende zu beschäftigen, neue Methoden zu entwickeln und so einen Mehrwert für Menschen und den Planeten zu schaffen.

Techbuyer hat im Vergleich zum Vorjahr ein erhebliches Wachstum verzeichnet. Unser Kundenstamm hat um 67 % zugenommen, was zu unserem Umsatz von rund 65 Mio. Euro beigetragen hat. Dies entspricht einem Anstieg von 40% gegenüber dem Vorjahr.

67%

Increase in new accounts



THE GLOBAL GOALS



Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, die 2015 von allen Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen übernommen wurde, stellt eine gemeinsame Vision für dauerhaften Frieden und Wohlstand für Menschheit und Planeten dar. Das Herzstück der Agenda ist eine Liste von 17 globalen Zielen, zu denen alle Länder der Welt einen Beitrag leisten können. Auch Unternehmen sind aufgefordert sich zu beteiligen, indem sie Ziele benennen, die am besten auf ihren Fachbereich zutreffen und für die sie messbare Richtwerte vorgeben können, um einen nachhaltigen Wandel voranzutreiben.



Seit Oktober 2019 haben wir diese Ziele öffentlich unterstützt, indem wir die drei Bereiche identifiziert haben, in denen wir am meisten bewirken können. Dazu haben wir uns neun Ziele gesetzt und werden bis 2025 über unsere Fortschritte auf dem Weg zu diesen Zielen berichten. Das ist zwar ungewöhnlich für ein Unternehmen unserer Größe, aber wir glauben, dass es für unsere Mitarbeiter, Kunden und die Wertschöpfungskette von Vorteil ist. Wir werden uns auch weiterhin dafür einsetzen, dass mehr Organisationen die Ziele unterstützen.

Unsere Globalen Ziele



Das Kerngeschäft von Techbuyer hat und wird sich auch weiterhin stets mit verantwortungsvollem Konsum und Produktion befassen. Als Fachleute für die Verlängerung der Lebensdauer von Hardware haben wir ein Modell entwickelt, um die uns zur Verfügung stehenden Ressourcen optimal zu nutzen, sowohl heute als auch für zukünftige Generationen.

Wir sehen Gesundheit und Bildung als unsere Schlüsselmärkte. Dies hat uns in unserer Entscheidung bestärkt, sowohl gute Gesundheit und Wohlbefinden als auch eine hochwertige Bildung bei den Globalen Zielen zu unterstützen. Unser Engagement geht jedoch weit über unsere kommerziellen Aktivitäten hinaus. So fördern wir mit unseren verschiedenen Outreach-Programmen gesundheits- und bildungsbezogene Aktionen in unserer örtlichen Gemeinde durch Kompetenzentwicklung, Projektbetreuung und Familienspaßtage. Darüber hinaus sind Gesundheit und Wohlbefinden für viele unserer Teammitglieder ein wichtiges Anliegen, das wir, wann und wo immer möglich, aktiv unterstützen.



Aktivierung der Kreislaufwirtschaft

Für eine nachhaltige Zukunft eintreten

Geben, wo wir etwas bewegen können

3 GUTE GESUNDHEITSVERSORGUNG

Bis 2025 Einsparungen von 3 Millionen Euro* für Gesundheitsorganisationen erzielen

Bis 2025: 15.000 Stunden für die Gesundheit und das Wohlergehen unseres Teams und Gemeinden erreichen

Bis 2025: Aufbau langfristiger Beziehungen zu 35 Wohltätigkeitsorganisationen

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Bis 2025 Einsparungen von 3,5 Millionen Euro* für Bildungseinrichtungen erzielen

Bis 2025 5.000 Stunden zur Ausbildung junger Menschen über nachhaltige digitale Praktiken beitragen

Bis 2025 100.000 Kilo Technologie an Bildungseinrichtungen auf der ganzen Welt spenden

12 VERANTWORTUNGSVOLLER KONSUM

Bis 2025 5.000.000 Kilo Technologie von Deponien umleiten

Bis 2025: Förderung nachhaltiger Technologien für 5.000 Organisationen

Bis 2025: 150 Kubikmeter Abfall als Ressource spenden

Nachhaltigkeit ist eine Reise, und man lernt aus Fehlern genauso viel wie aus Erfolgen. Das Wichtigste ist, weiterhin Schritte in die richtige Richtung zu unternehmen und sich voll und ganz zu engagieren.

Astrid Wynne, Techbuyer Sustainability Managerin



Ein Lernprozess

Unsere anfänglichen Ziele im letzten Jahr haben uns dabei geholfen, wesentliche Veränderungen zu bewirken, aber sie boten auch die Gelegenheit, zu lernen, zu reflektieren und zu überarbeiten. Angesichts unserer Fortschritte, externer Faktoren wie dem Brexit oder der Pandemie sowie der Erkenntnisse, die wir bei der Sammlung weiterer Daten gewonnen haben, haben wir einige unserer Ziele überarbeitet, um sicherzustellen, dass sie sowohl erreichbar als auch anspruchsvoll bleiben.

Gesundheit und Wohlergehen

- Wir streben jetzt bis 2025 Einsparungen von 3 Millionen Euro* für Gesundheitsorganisationen an, anstatt den vorherigen 4 Millionen*.
- Wir wollen nun bis 2025 langfristige Beziehungen zu 35 Wohltätigkeitsorganisationen im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden aufbauen, anstatt nur 25 zu unterstützen.

Hochwertige Bildung

- Unser Ziel ist es nun, bis 2025 Einsparungen von 3,5 Millionen Euro* anstatt 9,5 Millionen* für Bildungseinrichtungen zu erzielen.

Nachhaltige/r Konsum und Produktion

- Unser Ziel ist es nun, 40m³ Abfall anstatt den vorherigen 150m³ als Ressource zu spenden.
- Wir wollen nachhaltige Technologien in 5.000 Organisationen fördern, anstatt bei lediglich 2.000.
- Unser Ziel ist es jetzt, 4.000.000 Kilo Hardware vor der Entsorgung zu bewahren, anstatt den vorherigen 5.000.000 Kilo.



Unsere Aktionen für die Global Goals

Wie der nachstehende Zeitplan zeigt, waren wir das ganze Jahr über mit Aktivitäten, Konsultationen und Lobbyarbeit beschäftigt, um einen Beitrag zur Erfüllung jedes unserer hervorgehobenen Ziele beizutragen.

[Vorsitz der Special Interest Group für Nachhaltigkeit bei der „Data Centre Alliance“](#)

[Verstärkte interne Reparaturen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft](#)

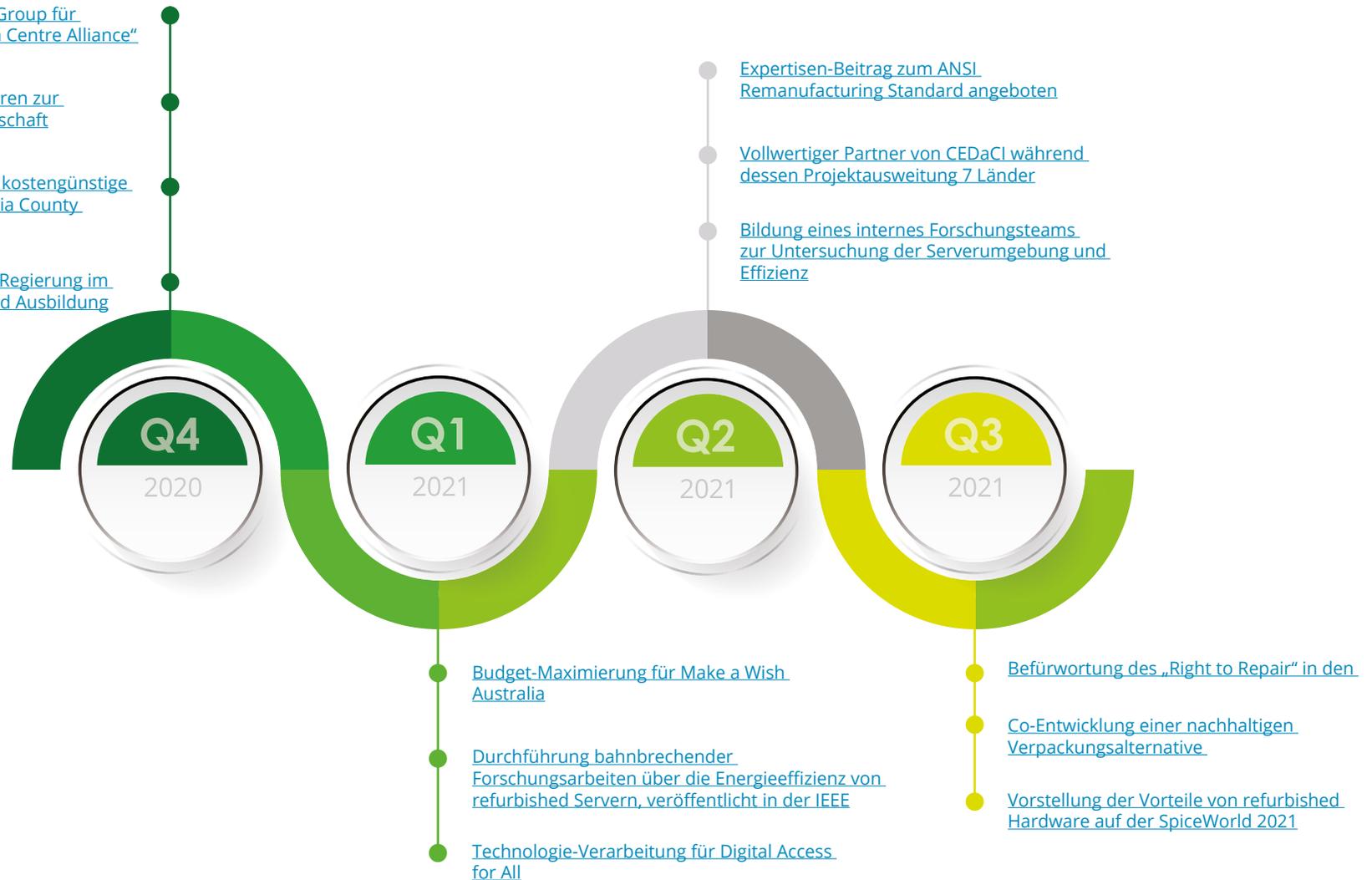
[Boten eine nachhaltige und kostengünstige ITAD-Lösung für den Cambria County Conservation District an](#)

[Konsultation der britischen Regierung im Bereich Qualifizierungen und Ausbildung](#)

[Experten-Beitrag zum ANSI Remanufacturing Standard angeboten](#)

[Vollwertiger Partner von CEDaCI während dessen Projektausweitung 7 Länder](#)

[Bildung eines internen Forschungsteams zur Untersuchung der Serverumgebung und Effizienz](#)





Nachhaltige/r Verbrauch und Produktion

Da dies unser Hauptgeschäft ist, haben wir die meisten unserer Aktivitäten auf dieses Ziel ausgerichtet.

Wir haben uns jedoch nicht nur auf den Direktverkauf an unsere Kund:innen beschränkt, sondern auch Verbesserungen in unseren internen Abläufen vorgenommen.



Fallstudie: Nachhaltigere Verpackung

Problem

Wir benötigen eine robuste Verpackung, damit unsere Produkte ohne Transportschäden bei Ihnen ankommen. Aufgrund seiner Stabilität war Schaumstoff mit niedriger Dichte unsere bisherige Standardverpackung für Server, jedoch nur schwer recyclebar.

Lösung

In Zusammenarbeit mit Direct Foam & Packaging haben wir „Eco Strata™“ entwickelt, ein brandneues Material mit ähnlichen Eigenschaften wie gebräuchliche Schaumstoffe. Eco Strata wird zu über 70% aus Kunststoffabfällen hergestellt (im Vergleich zu 7% bei herkömmlichem Schaumstoff). Darüber hinaus minimiert Direct Foam & Packaging den Abfall über den gesamten Lebenszyklus der Verpackung hinweg durch die Verwendung von zu 100% recyclebarem und hochdichtem Schaumstoff, die Wiederverwendung von Reststücken während der Produktion und die Umhüllung des Schaumstoffs mit FSC-zertifizierter Pappe.

Impact



10-mal weniger nicht-recyclebarer Kunststoff verwendet



Keine Beeinträchtigung der Verpackungsleistung



Keine Verlängerung des Nutzungsaufwands



Keine Preisänderung

„Wir sind sehr stolz auf die Arbeit, die wir mit Techbuyer geleistet haben. Die Erprobung der Verpackung in einer realen Umgebung war von unschätzbarem Wert, um unser umweltfreundlicheres Produkt auf den Markt zu bringen.“



Fallstudie: Hausinterne Reparaturen mit 3D-Druck

Problem

Um den maximalen Wert der Hardware, die in unserem Lager ankommt, zu erreichen, haben wir ein spezialisiertes Team für Reparaturen eingerichtet. Trotz ihrer großen Fortschritte waren sie in der Vergangenheit oft durch Komponenten eingeschränkt, die im Falle eines Defekts schwierig oder teuer zu ersetzen sind.

Lösung

Unser Team begann mit dem 3D-Druck zu experimentieren, um Reparaturraten zu verbessern, indem wir die Produktion in-house abwickeln und automatisieren konnten.

Wirkung

Wir haben nun zwei 3D-Drucker, die über 20 Stunden pro Tag in Betrieb sind. Sie werden nicht nur für Produktion von Komponenten verwendet, sie ermöglichen es dem Team auch, Teile, die leicht brechen, durch die Beseitigung von Belastungsschwerpunkten zu wahren.

Die Drucker dienen außerdem der Ergonomie-Verbesserung, indem Adapter, Werkzeuge Zubehörteile, und Vorrichtungen zum Schutz der empfindlichsten Komponenten während deren Handhabung, Montage und Versand hergestellt werden.

“Selbst wenn wir eine Reparatur nicht erfolgreich durchführen, können die Informationen und das Wissen, das wir durch die Versuche gewinnen, unseren zukünftigen Bemühungen helfen. Ich würde sagen, dass wir jetzt täglich den recycling-Abfall durchstöbern, in der Hoffnung, dass wir aus den Fehlern, die wir dort sehen, lernen. Ich liebe das Gefühl, wenn ein kaputtes Teil durch eine Reparatur, die wir durch Ausprobieren erlernt haben, wieder zum Leben erwacht!”

Hochwertige Bildung

COVID-19 hat sowohl den unmittelbaren Handlungsbedarf als auch unsere Fähigkeit, etwas dazu beizutragen, wesentlich verdeutlicht. Während der weltweite Mangel an Chips die Versorgung mit neuer Hardware eingeschränkt hat, waren unsere reparierten, refurbished und bereinigten Geräte ein lebenswichtiger Rettungsring für diejenigen, die ihn am dringlichsten benötigten.





Fallstudie: Technologien für „Access for All“

Problem

Die plötzliche Umstellung auf Fernunterricht während des Lockdowns hatte erhebliche Auswirkungen auf die Bildung von 1,5 Millionen britischen Schulkindern, da sie zu Hause nur begrenzten oder gar keinen Zugang zu internetfähigen Geräten hatten.

Lösung

Die Learning Foundation hat die Initiative „Digital Access for All“ (Digitaler Zugang für Alle) ins Leben gerufen, um sich mit digitaler Ausgrenzung zu beschäftigen, indem sie überschüssige IT-Hardware der Industrie an Familien weitergibt, die sie dringend benötigen. Wir haben uns mit dieser Initiative zusammengetan und unsere ITAD-Einrichtungen genutzt, um gespendete Hardware schnell, kostengünstig und gemäß den marktführenden Standards von ADISA zu verarbeiten.

Wirkung

Dies war eine entscheidende Maßnahme, um zu verhindern, dass einige der an den stärksten benachteiligten Kindern in Großbritannien den Zugang zu hochwertiger Bildung verlieren.

„ADISA ist in unserer Branche als Goldstandard für die Einhaltung von Datenschutzvorschriften bekannt. Wir wussten also, dass das Projekt Menschen, die es am meisten benötigen, den größten Nutzen bringen würde. Wir bei Techbuyer sind sehr stolz darauf, dass wir gebeten wurden, daran mitzuwirken.“

A silhouette of a person sitting on a large rock at sunset. The person is positioned on the peak of a large, dark rock formation. The background is a bright, hazy sky with a warm orange and yellow glow from the setting sun. The foreground is dark and shadowed, suggesting a rocky or sandy terrain. The overall mood is contemplative and serene.

Gesundheit und Wohlbefinden

Die Pandemie hatte erhebliche Auswirkungen auf den tertiären Sektor. Unser hochsicheres und kosteneffizientes Angebot zum Kauf von Hardware hat Wohltätigkeitsorganisationen geholfen mit überschüssigen Geräten Geld zu verdienen, anstatt sie zu entsorgen.

Fallstudie: Budget-Maximierung für Make a Wish Australia

Problem

Make a Wish Australia besaß mehrere IT-Geräte, die nicht mehr benötigt werden. Die Organisation wollte so viel Kapital wie möglich von diesen Beständen zurückgewinnen, aber angesichts der sensiblen Unternehmens-Daten war es von Bedeutung, dass dies sowohl ethisch als auch sicher geschah.

Lösung

Wir nutzten unsere jahrelange Erfahrung in der sicheren Handhabung und Löschung von Daten. Wir maximierten den Wert für die Stiftung, indem wir die Abholung der Hardware schnell abwickelten und sie anschließend nach branchenführenden Standards bereinigten.

Wirkung

Die Kosteneinsparungen dieses Projekts waren entscheidend, um die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie positiv auszugleichen. So wurde es der Stiftung ermöglicht, dafür zu sorgen, dass mehr Kinder die Unterstützung erhielten, die sie brauchen, um ihre Träume zu verwirklichen.

„Als Unternehmen, das hauptsächlich in der eigenen Gemeinde fungiert, wäre es für uns allein schwierig gewesen, Kindern mit schweren Krankheiten und ohne die Unterstützung von Unternehmen oder Privatpersonen Hoffnung zu spenden. Wir sind stolz, dass Techbuyer ein Mitglied der Make-A-Wish-Gemeinschaft ist und so Wunschkinder und ihre Familien unterstützt.“

Travis Ryan, Group Head of Technology and Infrastructure



Unser Zeugnis für die Globalen Ziele

3 GUTE GESUNDHEITSVERSORGUNG



Bis 2025 Einsparungen von 3 Millionen Euro* für Gesundheitsorganisationen erzielen



Bis 2025: 15.000 Stunden für die Gesundheit und das Wohlergehen unseres Teams und Gemeinden erreichen



Bis 2025: Aufbau langfristiger Beziehungen zu 35 Wohltätigkeitsorganisationen

■ 2020 ■ 2021 ■ Gesamtfortschritt

4 HOCHWERTIGE BILDUNG



Bis 2025 Einsparungen von 3,5 Millionen Euro* für Bildungseinrichtungen erzielen



Bis 2025 5.000 Stunden zur Ausbildung junger Menschen über nachhaltige digitale Praktiken beitragen



Bis 2025 100.000 Kilo Technologie an Bildungseinrichtungen auf der ganzen Welt spenden

■ 2020 ■ 2021 ■ Gesamtfortschritt

12 VERANTWORTUNGSVOLLER KONSUM



Bis 2025 5.000.000 Kilo Technologie von Deponien umleiten



Bis 2025: Förderung nachhaltiger Technologien für 5.000 Organisationen



Bis 2025: 150 Kubikmeter Abfall als Ressource spenden

■ 2020 ■ 2021 ■ Gesamtfortschritt



Note 1

Trotz der Steigerung unserer eigenen Vorgaben gegenüber dem Vorjahr übertrifft Techbuyer das Ziel, neue Wohltätigkeitsorganisationen im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden zu unterstützen und nachhaltige Technologien für Stiftungen weltweit zu fördern.

Daher werden wir in den kommenden Monaten versuchen, diese Ziele weiter zu erhöhen und auszubauen.

Erfreuliche Fortschritte

Die Umleitung der Technologien weg von Deponien läuft ebenfalls gut und wir erwarten, dass sich diese Zahlen sogar noch verbessern werden, indem wir unsere ITAD-Dienste weiter ausbauen. Wir bieten angemessene Sicherheitsstrategien an, die die Compliance-Probleme der Datenverwaltung effektiv lösen, damit das Konzept der Kreislaufwirtschaft auch in den Mainstream eintreten kann. So fördern wir das Vertrauen von Unternehmen in die Hardware-Lebensdauer des Sekundärmarkts und helfen ihnen gleichzeitig dabei bessere Renditen zu erzielen.

Unser Ziel der aktiven gemeinnützigen Stunden kommt trotz der Pandemie gut voran. Unser Nachhaltigkeitsausschuss betreut seit kurzem eine „Techbuyer World Tour“. Das Projekt regt Teammitglieder dazu an, ihre Schritte und Bewegung in einem gemeinsamen Portal zu verzeichnen. Mit über 23.000 km haben wir den Erdball bereits zur Hälfte umrundet, indem wir laufen, rudern, wandern, schwimmen oder radeln, um uns gemeinsam fit zu halten.



Verbesserungspotenzial

Zeit in die Aufklärung junger Menschen zum Thema Nachhaltigkeit zu investieren, war eine Herausforderung während Pandemie. Wir beabsichtigen jedoch, dies mit Hilfe von Partnerschaften mit örtlichen Universitäten, Schulen und Museen zu verbessern, indem wir mehr Videos produzieren, die besonders auf junge Menschen zugeschnitten sind.

Unsere **Technologie-Spenden an Bildungseinrichtungen in der ganzen Welt** sind im letzten Jahr ins Stocken geraten, da mehrere unserer Partner während der Pandemie ihre Arbeit einstellten. Wir hoffen, dass sich diese Situation im nächsten Jahr wieder verbessert. Wir planen außerdem, Zusatzleistungen als Paket anzubieten, um Schulen und Universitäten in der Umgebung umfassend zu versorgen, was unsere Reisekilometer ebenfalls verringern wird.

Spenden für Bildungseinrichtungen werden sich verbessern, je mehr Reichweite und Kontakte wir gewinnen. **Beiträge an Gesundheitseinrichtungen** werden durch die Erfassung von Handelsverkäufen verstärkt werden, da diese einen großen Teil unseres Geschäfts ausmachen, jedoch bisher in unseren Zahlen nicht separat aufgeführt wurden. Außerdem wird der Einsatz des Interact-Tools für beide Sektoren voraussichtlich zu erheblichen Energie- und Kosteneinsparungen führen. Seit seiner Einführung im Januar 2021 sind bereits 40 „Proof-of-Concepts“ mit Kunden auf der ganzen Welt durchgeführt worden. Dies entspricht etwa **560.000€*** und **4,1 Mio. kWh** pro Rechenzentrum über einen Zeitraum von fünf Jahren, sowie einer Reduzierung von **1.000 Tonnen Kohlenstoffemissionen** (ohne Scope 3).



Unser Weg zu Net

Wir sind proaktiv auf unserer
Reise in Richtung Net Zero.

Was wir tun

Wir nehmen entscheidende Veränderungen vor, wie z.B. die Umstellung auf eine kohlenstofffreie Energieversorgung unserer britischen Büros und die Nutzung des Interact-Tools zur Überprüfung unserer eigenen Servereffizienz.

Die Ergebnisse der Interact-Bewertung waren erheblich:



Gesamtzahl der Server
halbiert



17.429 kWh weniger
Energiebedarf über drei
Jahre



4.460 kg weniger CO2e
während der Nutzung
über drei Jahre



2.735 kg weniger
CO2e-Emissionen in der
Lieferkette

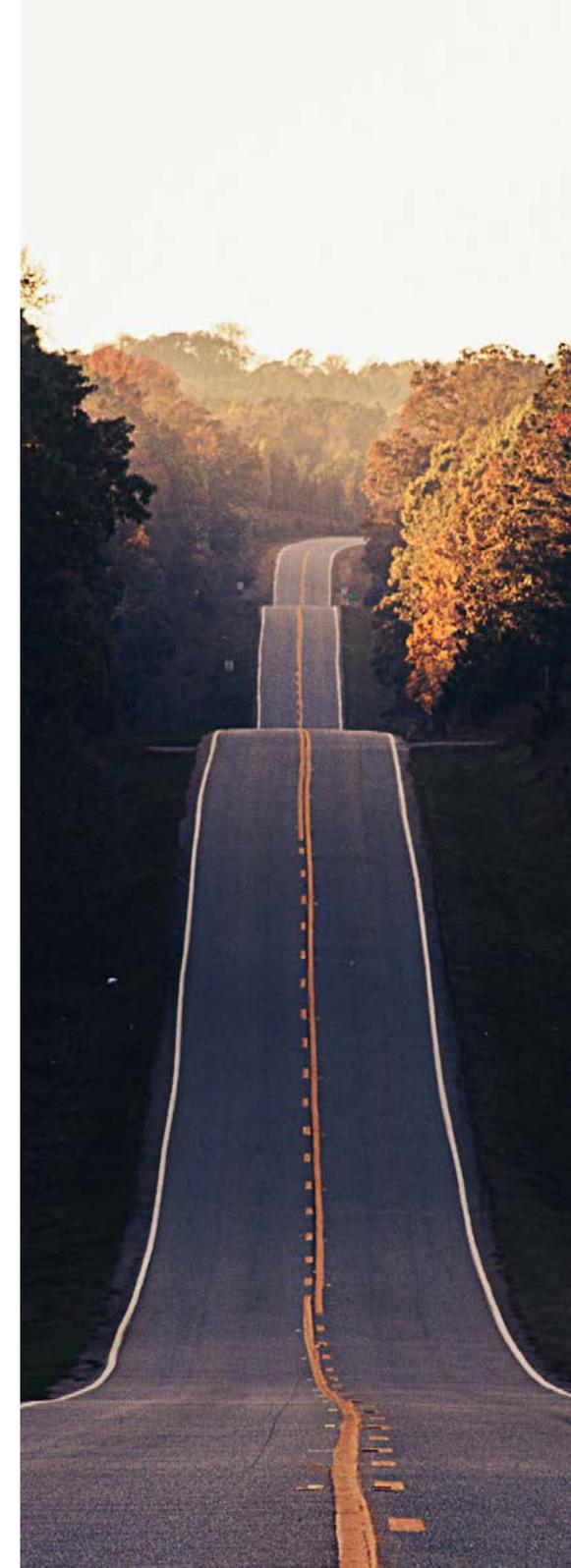


10.700€* pro Jahr an
Kosten eingespart

Wir haben ebenfalls damit begonnen, unsere betrieblichen Emissionen nach den „Streamlined Energy and Carbon Reporting“-Richtlinien der britischen Regierung zu berechnen. Die ersten Messungen in unseren britischen Büros (die 73% unseres Teams ausmachen) sind unten aufgeführt. Im nächsten Jahr werden wir diese Messungen abschließen und daraufhin auf unsere weltweiten Niederlassungen ausdehnen, uns Scope 3 zuwenden und eine Zertifizierung wählen, die uns hilft auf Net Zero hinzuarbeiten.

Mit dieser Arbeit haben wir bereits begonnen. Durch die enge Zusammenarbeit mit unserem wichtigsten Kurierdienst DPD haben wir beispielsweise erfahren, dass die Zustellung eines unserer Pakete im Durchschnitt 0,63 kg CO2e verursacht.

Emitting activity	Jahresnutzung	CO2e (kg)
Strom	475,516 kWh	0
Gas	119,918 kWh	22,075
Transport (Flug)	81,283 km	12,820
Transport (Auto)	111,944 km	18,979
Gesamte CO2e-Emissionen		53,873
Kohlenstoffintensität (Umsatz)		0.98



Partnerships



We are actively involved in sustainability initiatives and bodies both locally and internationally. Our role varies from offering expert consultation and insights to knowledge sharing with other organisations. Through these bodies, we can function as a bridge between the different areas of research across sustainability to facilitate engagement and learning across sectors and countries.

Some of our partnerships include:

